



Städtebau

Neue Ortsmitte Wettstetten,
Wettstetten
2013
Architekt:
Bembé Dellinger Architekten und Stadtplaner,
Greifenberg
Bauherr:
Gemeinde Wettstetten
Kirchplatz 10
85139 Wettstetten
Objektadresse:
Kirchplatz 10
85139 Wettstetten
Fotos:
Stefan Müller-Naumann

Die Gestaltung von Zwischenräumen und die Fortschreibung stadträumlicher Strukturen bestimmen die Umgestaltung der Ortsmitte von Wettstetten.

Durch den Bau eines neuen Rathauses, eines Gemeindesaals und eines Gebäudes für die Tagespflege werden gemeinschaftliche und caritative Aspekte des Gemeindelebens an einem zentralen Ort zusammengeführt. Die drei Volumina orientieren sich an räumlichen Fluchten des Ortes und fügen sich wie selbstverständlich in den organisch gewachsen Ortsgrundriss. Sie gruppieren sich um einen gemeinsamen Platz und stehen durch ihre jeweiligen Foyers in einer räumlichen und kommunikativen Beziehung. So entsteht ein Ort vielfältiger Begegnungen zwischen den Besuchern des Rathauses, der Tagespflege und des Gemeindesaals.

Die Architektur der Gebäude selbst ruft mit den Fassaden aus geschlammten Ziegeln Assoziationen zu den regional so charakteristischen Altmühl-Jurahäusern wach. Sie unterstreicht die ländliche Wirkung der Gebäudegruppe und ihre lokale Verwurzelung.

